



EcoButler Anleitung

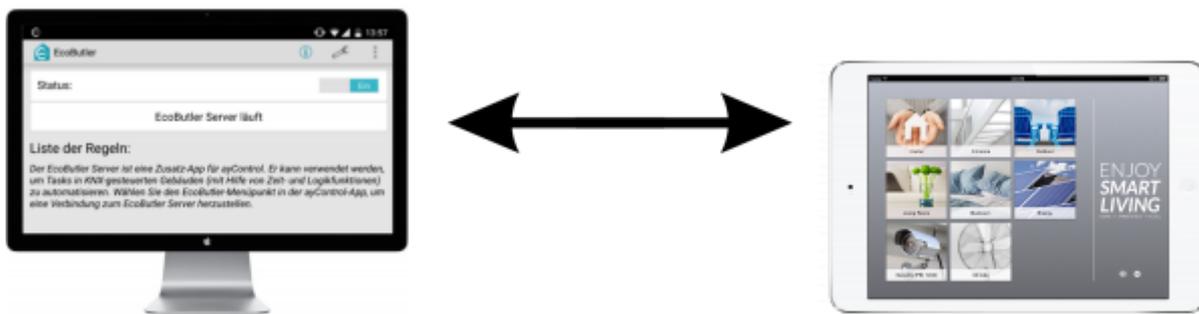
Version 01/2020

Installation, Anleitungen, Beispiele und Fehlerbehebung

Was ist der EcoButler und wie funktioniert er?

Der EcoButler ist eine Anwendung, die auf einem stationären Android Gerät läuft und Funktionen in KNX-basierten Gebäuden automatisiert. Sie können Automatisierungsregeln erstellen und der EcoButler wird sie speichern und ausführen. Diese Regeln beinhalten Aktionen, die aufgrund von verschiedenen Bedingungen ausgeführt werden.

Solch eine Regel könnte sein: "Schalte am Montag, Dienstag und Mittwoch um 8 Uhr morgens das Licht im Korridor an".



Warum sollten Sie den EcoButler verwenden?

- Es ist ein **kostengünstiger Weg** um KNX-Projekte zu automatisieren, ganz ohne teure Serverlösungen und Touchpanels
- **Kein weiterer Konfigurationsaufwand** für den Elektriker, da EcoButler die bereits existierende ayControl Konfiguration verwendet
- Auch Endbenutzer können Regeln in einer intuitiven grafischen Benutzeroberfläche auf iOS und Android erstellen.
- Sie können eine **unlimitierte Anzahl an Regeln¹⁾** erstellen, mit so vielen Bedingungen und Aktionen wie Sie wollen
- Sie können Funktionen basierend auf der **astronomischen Uhr** erstellen, z.B.: "Öffne die Jalousien 30 Minuten nach Sonnenaufgang"
- **Einfach** für Elektriker und Endnutzer

Wie arbeitet der EcoButler mit ayControl zusammen?

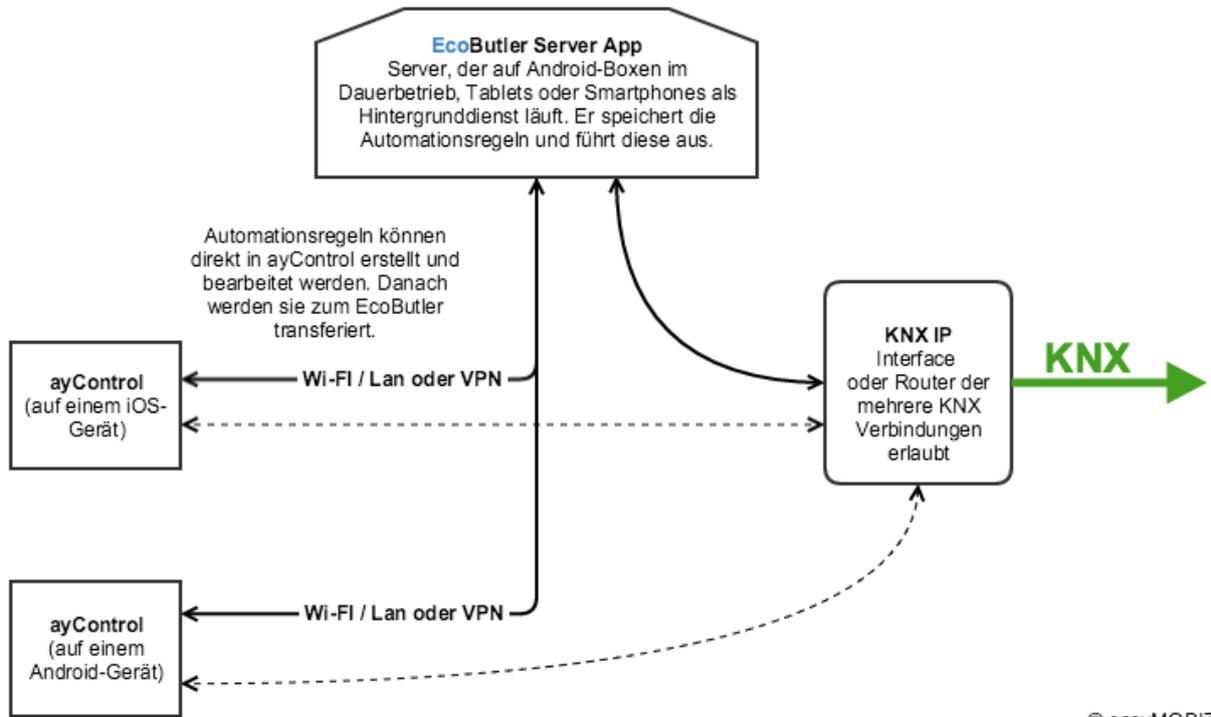
- Der EcoButler arbeitet als Automationsserver. Sobald er einmal auf einem im Dauerbetrieb laufenden Android-Gerät installiert wurde, benötigt er keine Wartung mehr.
- ayControl arbeitet als Client. Alle Regeln werden in ayControls intuitiver Benutzeroberfläche erstellt.
- Ebenso wie ayControl verbindet sich der EcoButler via KNXnet/IP Tunneling oder Routing zum KNX System. Deshalb wird bei Verwendung von KNXnet/IP Tunneling eine separate Verbindung vom EcoButler verbraucht.

1)

mit einem Gold- oder Platin-Upgrade-Paket

Funktionsdiagramm

ayControl KNX und EcoButler



© easyMOBIZ

Welche Hardware sollte verwendet werden?

Die EcoButler Server-App läuft auf jedem Android-Gerät mit Android 4.1 oder höher.

Für schnelle Tests können Sie ihn auch auf Android Smartphones und Tablets ausführen. Es wird jedoch dringend empfohlen, diese auf einem Gerät im Dauerbetrieb, welches immer an eine Stromversorgung angeschlossen ist, eine kabelgebundene Netzwerkverbindung hat und immer Zuhause bleibt laufen zu lassen. So kann EcoButler unterbrechungsfrei Ihr SmartHome überwachen und ihre KNX & IoT Automatisierungsregeln jederzeit ausführen. Das Gerät sollte sich auch nach einem Stromausfall automatisch wieder starten.

Wir empfehlen daher generell die Fire TV Geräte²⁾ von Amazon (Fire TV, Fire TV Stick oder Fire TV Cube) mit einem Ethernet-Adapter. Diese erfüllen nicht nur alle Voraussetzungen, sie sind auch sehr kostengünstig, leicht verfügbar und Sie können damit die EcoButler Server-App direkt von Ihrem Fernseher mit der Fire TV Fernbedienung einrichten.

Achtung: Wenn Sie andere Hardware kaufen, stellen Sie sicher, dass bei einem Stromausfall auch ein automatischer Neustart erfolgt!

²⁾

Verfügbar bei Amazon

Wie funktioniert das Lizenzsystem?

EcoButler Server

Der EcoButler kann in zwei Modi verwendet werden.

- Im **Demo-Modus** erlaubt der EcoButler eine Gratisregel, ohne Zugangsdaten für ein Erweiterungspaket im EcoButler Server einzugeben
- Im **registrierten Modus** erlaubt der EcoButler je nach Ihrem ayControl Erweiterungspaket mehr Regeln: 15 bei Silber-Erweiterungspaketen, unendlich viele bei Gold- und Platin-Paketen. Der EcoButler Server wird auf die gleiche Weise wie ayControl registriert. Der EcoButler wird im Erweiterungspaket auch wie ein Gerät gezählt. Bei Profilen gelten die selben Limitierungen wie bei ayControl (Anzahl der Steuerelemente etc.)

ayControl Client App

Die Regeln werden in der ayControl App erstellt und bearbeitet. Um den EcoButler-Bereich aufzurufen, muss ayControl mit einem der folgenden Erweiterungspakete aktiviert sein: *Silber, Gold, Platin, Platin single* oder die *Verkaufspartnerlizenz*.

Wenn sie *Titan* oder ein *älteres ayControl Erweiterungspaket* verwenden, müssen Sie zu einem der oben genannten Pakete upgraden um den EcoButler verwenden zu können.

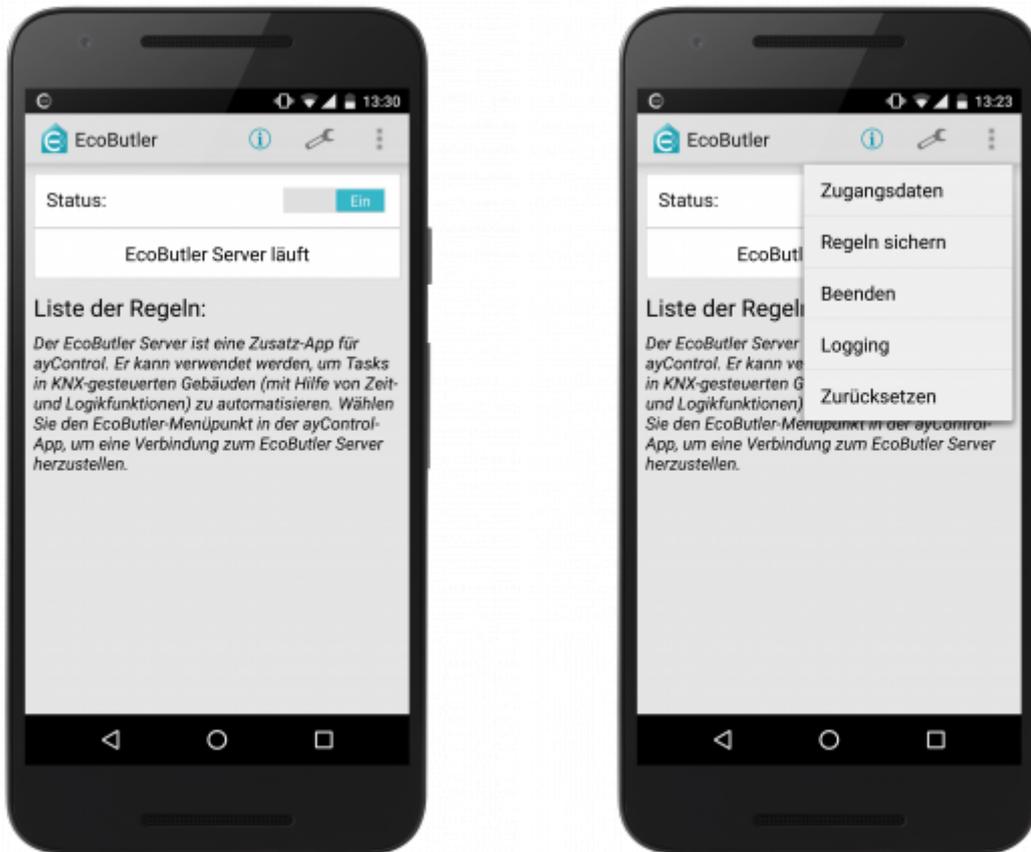
Wie richte ich den EcoButler ein?

Die EcoButler-App ist im [Google Play Store](#) und im [Amazon App Store](#) verfügbar

- Installieren Sie die **EcoButler KNX Server** App über einen der App-Stores auf Ihrem Android-Gerät.
- Wenn Sie mehr als die eine Basisregel verwenden wollen, geben Sie die Zugangsdaten Ihres ayControl Erweiterungspaketes im EcoButler ein: Tippen Sie oben rechts auf das “...” Symbol, wählen Sie “Zugangsdaten” und folgen Sie den Anweisungen.
- Fertig, Ihr EcoButler ist konfiguriert.

Anmerkung Netzwerk: Das Gerät, auf welchem der EcoButler läuft muss sich im selben Netzwerk befinden wie die übrigen Geräte, auf denen ayControl läuft. Der EcoButler wird auch genau das gleiche KNX/IP Interface oder den gleichen Router wie ayControl zum Verbinden mit dem KNX-Bus verwenden. Wenn sie das KNXnet/IP Protokoll verwenden, benötigen sie ein KNX IP Interface, welches mehrere parallele Verbindungen unterstützt.

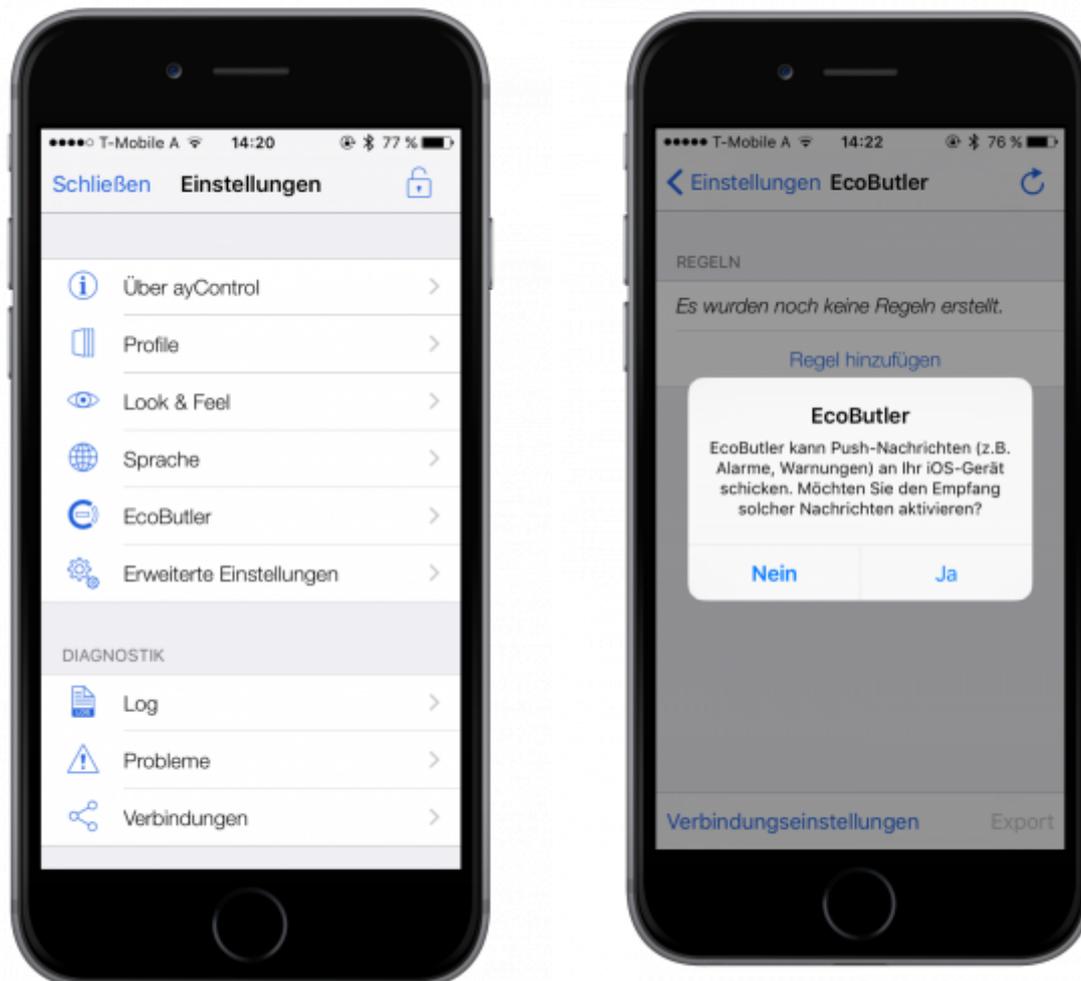
EcoButler Benutzeroberfläche



- **Zugangsdaten:** Hier können Sie die Zugangsdaten für Ihr ayControl Erweiterungspaket angeben bzw. ändern.
- **Regeln sichern:** Exportiert alle am EcoButler gespeicherten Regeln in eine Datei, die per E-Mail versendet werden kann. Daneben gibt es in den Einstellungen (s.u.) die Option, automatisch bei jeder Änderung der Regeln eine Sicherung anzulegen.
- **Ereignisprotokoll anzeigen:** Zeigt ein Protokoll der Ereignisse im EcoButler: Starts, Stopps und Updates der App, ausgelöste Regeln und Verbindungsverluste bzw. -wiederaufbau. So können Sie überwachen, wann welche Regeln ausgelöst wurden und ob es Verbindungsausfälle gab.
- **Logging:** Option für das automatische Erstellen von Protokolldateien zur Fehlerdiagnose. Auf diesem Bildschirm können Sie die angelegten Dateien zur Problemanalyse und Fehlerbehebung an das ayControl Team senden. Die Dateien verbleiben dabei auf Ihrem Gerät bis Sie sie manuell versenden.
- **Zurücksetzen:** Löscht das aktive Profil mitsamt allen Regeln von der EcoButler App. Dies kann nützlich sein, wenn Sie das ayControl Profil wechseln wollen oder alle Regeln verwerfen und neu erstellen möchten. Wir empfehlen, vor dem Zurücksetzen eine Sicherung anzulegen (s.o.).
- **Status:** Schaltet die Verbindung zum KNX-Bus an/aus. Der EcoButler wird keine Regeln ausführen, wenn diese Option deaktiviert ist
- **Beenden:** Beendet den EcoButler-Dienst und schließt die App. Ihre Regeln werden nicht mehr ausgeführt bis Sie die App erneut starten.

- **“Info”Symbol:** Zeigt Version, Name, IP-Adresse / Port, sowie das aktive Profil und Erweiterungspaket von EcoButler an.
- **“Schraubenschlüssel”Symbol:** Einstellungen:
 - **EcoButler automatisch starten:** Legt fest ob die EcoButler App automatisch gestartet wird, wenn Ihr Android-Gerät gestartet oder neu gestartet wird. Wir empfehlen, diese Einstellung aktiv zu belassen, damit der EcoButler nach Stromausfällen automatisch wieder gestartet wird.
 - **Automatisches Regel-Backup:** Wenn diese Einstellung aktiv ist legt der EcoButler automatisch Sicherungen Ihrer Regeln auf der SD-Karte des Geräts an. Sie können diese später wiederherstellen falls nötig. Sicherungen werden jedes Mal automatisch erstellt wenn Sie eine Regel ändern. Sie finden diese Sicherungen auf der SD-Karte Ihres Geräts im Verzeichnis *EcoButler/backups*.
 - **Regel-Backup laden:** Stellt eine Regel-Sicherung wieder her.
 - **Standort setzen:** Geben Sie manuell die Koordinaten Ihres Standorts ein. Dies ist nur nötig, wenn Ihr Android-Gerät seinen Standort nicht mittels GPS bestimmen kann. Der Standort wird für Funktionen wie z.B. Sonnenaufgangs- oder Sonnenuntergangs-Bedingungen verwendet.
 - **Verbindungen:** Detaillierte Einstellungen für KNX-Verbindungen. In den meisten Fällen sind die Voreinstellungen hier ausreichend. Sie sollten diese nur ändern wenn Sie über ein solides KNX-Wissen verfügen oder falls Sie Verbindungsprobleme haben.

ayControl für den EcoButler auf iOS konfigurieren



Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellste ayControl-Version verwenden

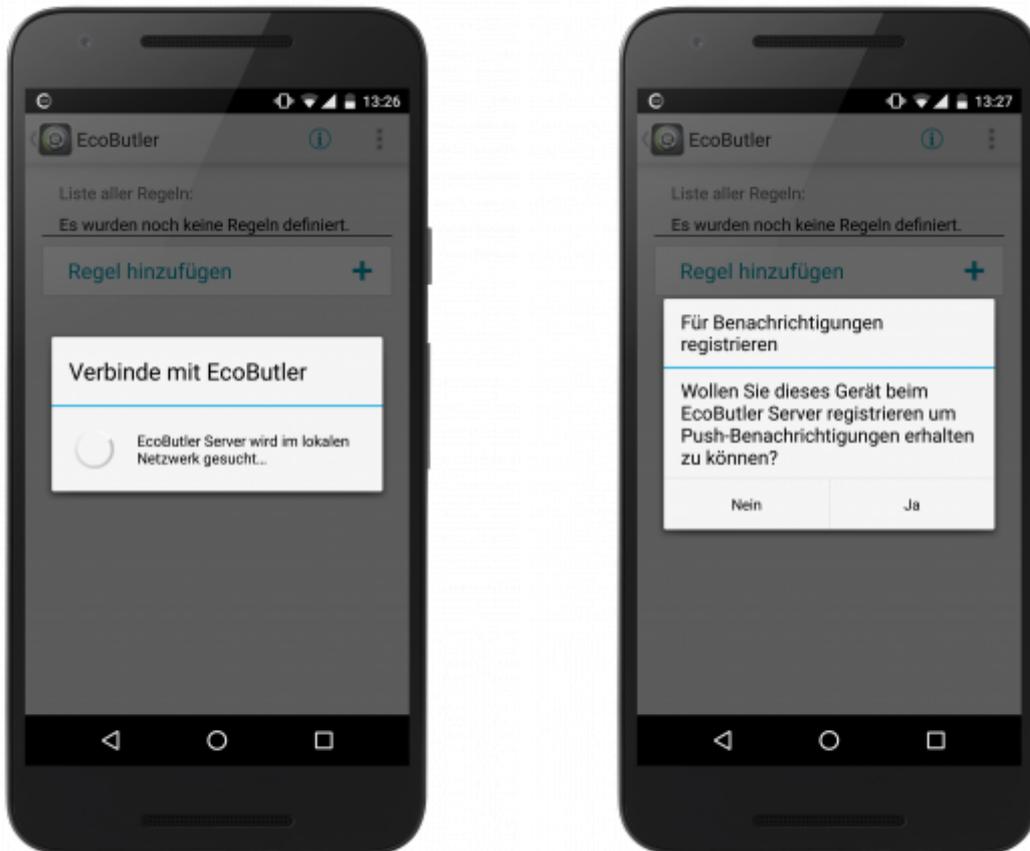
Überprüfen Sie ob Sie ein passendes ayControl Erweiterungspaket aktiviert haben (siehe **“Wie funktioniert das Lizenzsystem?“**); Die *EcoButler* Option ist nur verfügbar, wenn ein kompatibles Erweiterungspaket aktiviert ist.

- Öffnen Sie ayControl auf Ihrem Gerät
- Wählen Sie das ayControl Profil aus, dass zum Steuern Ihres KNX-Gebäudes verwendet wird, nicht das eingebaute Demoprofil.
- Der EcoButler wird immer das **aktive Profil** der Gerätes, das als **erstes zum Server verbindet**, verwenden.
- Wenn Sie den ayControl Server mit verschiedenen Geräten steuern wollen, stellen Sie sicher, dass alle genau das selbe Profil verwenden.
- Um das Profil zu wechseln, können Sie den “Zurücksetzen“-Knopf im EcoButler drücken, das Profil auf dem Gerät, auf welchem ayControl läuft, wechseln und erneut zum Server verbinden.
- Sie verbinden sich zum EcoButler, indem Sie das Menü in ayControl öffnen (“Zahnrad“-Symbol) und *EcoButler* auswählen. ayControl sucht nun automatisch nach dem EcoButler-Server im

lokalen Netzwerk. Alternativ können Sie auch *manuell verbinden* indem Sie die IP-Adresse und den Port des EcoButler eingeben (angezeigt im EcoButler Info-Dialog).

- Bei der ersten Verbindung mit einem neuen Gerät werden Sie gefragt, ob Sie sich am EcoButler für Push-Benachrichtigungen registrieren wollen. Dies erlaubt Ihnen mittels Regeln vom EcoButler Benachrichtigungen direkt auf Ihr Gerät schicken zu lassen. Falls Sie hier "Ja wählen", werden sie im nächsten Dialog von iOS gefragt, ob die Benachrichtigungen erlaubt werden sollen. **Antworten Sie hier unbedingt mit JA**
- Wenn Sie sich verbinden, wird Ihr aktuelles Profil direkt am EcoPilot gespeichert. Sie können die Verbindung immer überprüfen, indem Sie auf "*Verbindung*" und "*Serverinformationen*" klicken.
- Glückwunsch, Sie haben den EcoButler eingerichtet und können nun Regeln erstellen!

ayControl für den EcoButler auf Android konfigurieren



Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die aktuelle ayControl Version verwenden.

Überprüfen Sie ob Sie ein passendes ayControl Erweiterungspaket aktiviert haben (siehe **“Wie funktioniert das Lizenzsystem?“**); Die *EcoButler* Option wird erst verfügbar sein, wenn ein kompatibles Erweiterungspaket aktiviert ist.

- Öffnen Sie ayControl auf Ihrem Gerät.
- Wählen Sie das ayControl Profil aus, welches zum Steuern Ihres KNX-Gebäudes verwendet wird.
- Der EcoButler wird immer das **aktive Profil** der Gerätes, das als **erstes zum Server verbindinget**, verwenden. Wenn Sie den ayControl Server mit verschiedenen Geräten steuern wollen, stellen Sie sicher, dass alle “Clients” genau das selbe Profil verwenden. Um das Profil zu wechseln, können Sie die “Zurücksetzen”-Option im EcoButler wählen, das Profil auf dem Gerät, auf welchem ayControl läuft wechseln und erneut zum Server verbinden.
- Sie verbinden sich zum EcoButler, indem Sie das *EcoButler-Symbol* in der Titelleiste auswählen. ayControl sucht nun automatisch nach dem EcoButler-Server im lokalen Netzwerk. Alternativ können Sie auch *manuell verbinden* indem Sie die IP-Adresse und den Port des EcoButler eingeben (angezeigt im EcoButler Info-Dialog). (*Achtung: Es ist nicht möglich manuell zu verbinden, wenn automatisch ein EcoButler Server gefunden wurde.*)

- Bei der ersten Verbindung mit einem neuen Gerät werden Sie gefragt, ob Sie sich am EcoButler für Push-Benachrichtigungen registrieren wollen. Dies erlaubt Ihnen mittels Regeln vom EcoButler Benachrichtigungen direkt auf Ihr Gerät schicken zu lassen.
- Wenn Sie sich verbinden, wird Ihr aktuelles Profil direkt am EcoButler gespeichert. Sie können die Verbindung immer überprüfen, indem Sie auf das *“Info“-Symbol* klicken.
- Glückwunsch, Sie haben den EcoButler eingerichtet und können nun Regeln erstellen!

Wie erstelle und verwende ich Regeln?

Regeln sind die Aufgaben, die vom EcoButler ausgeführt werden. Sie bestehen aus **Bedingungen** und **Aktionen**.

Verfügbare Bedingungen:

Bedingung	Beispiel
Uhrzeit	um 8 Uhr
Zeitbereich	von 8 bis 17 Uhr
Wochentag	am Montag und Dienstag
Datumsbereich	zwischen 9. Januar und 16. Januar
Schalter-Zustand	wenn Deckenlicht im Gang AN
Schiebereglerwert	wenn Schiebereglerwert > 50%
Wertanzeige	wenn Temperatur > 22.0°C
Variable	Variable 'abwesend' ist ein
Zeit verstrichen	60 Sekunden seit dem Speichern von 'Licht an' vergangen
Sonnenaufgang / -untergang	30 Minuten nach Sonnenuntergang
Sonne Azimut	Sonnen-Azimut-Winkel ist 120 Grad
Sonnenhöhe	Sonnenhöhe ist 25 Grad

Verfügbare Aktionen:

Aktion	Beispiel
Setze Schalter	schalte Licht im Gang AUS
Setze Schieberegler	setze Zentrallicht auf 60%
Drücke Knopf	aktiviere Alarmanlage
Bewege Jalousie	fahre Jalousien im Schlafzimmer herunter
Warte	warte 10 Minuten

Bedingungen und Aktionen können kombiniert und mehrere Male in einer einzigen Regel verwendet werden.

Wenn Sie mehrere Bedingungen für eine Regel erstellen, so wird diese nur ausgelöst, wenn *alle* Bedingungen erfüllt sind.

Wenn Sie mehrere Aktionen für eine Regel erstellen, werden diese nach der Reihe ausgeführt. Wenn Aktionen ausgeführt werden, kann die *Warte* Aktion dazwischen verwendet werden.

Sie können eine Vielzahl von Automationsaufgaben mit Regeln erstellen, von simplen bis zu komplizierten, die Anwendungsmöglichkeiten sind unendlich. Die folgenden 4 Beispiele werden Ihnen zeigen, wie man Regeln erstellt, beginnend mit einer leichteren bis zu einer komplizierteren Regel.

Achtung: Unterschied zwischen "Uhrzeit" und "Zeitbereich"

Wenn "Zeitbereich" die einzige angegebene Bedingung ist, funktioniert er wie eine normale "Uhrzeit Bedingung

Beispiel: "Wenn die Zeit zwischen 13 und 16 Uhr ist, schalte das Deckenlicht an"

In diesem Fall schaltet der EcoButler nur um 13 Uhr das Licht an (Wenn es nicht schon an ist). Um 16

Uhr passiert nichts.

Um zu erreichen, dass das Licht um 13 Uhr ein und um 16 Uhr ausgeschaltet wird, brauchen Sie zwei Regeln

Beispiel: *“Wenn die Zeit 13 Uhr ist, schalte das Deckenlicht an” & “Wenn die Zeit 16 Uhr ist, schalte das Deckenlicht aus”*

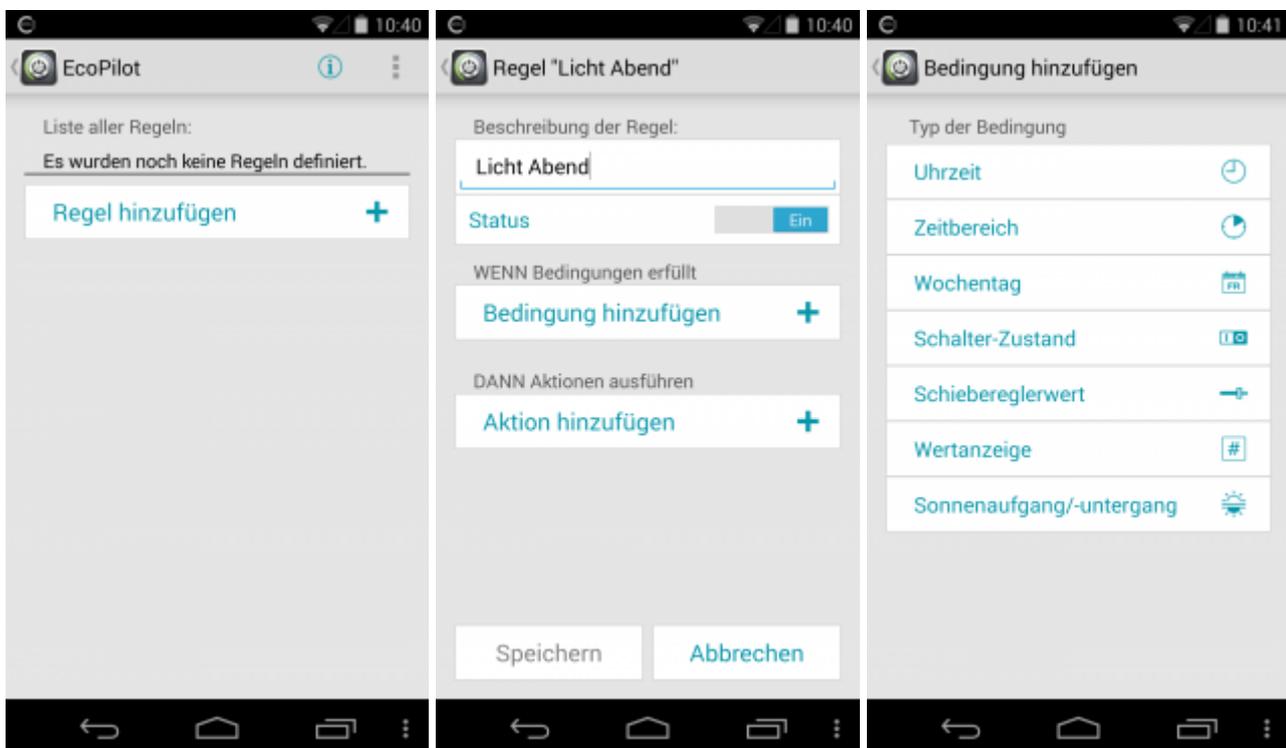
Beispielregel 1 (ein Licht einschalten)

Zu Beginn werden wir eine Regel erstellen, die ein **Licht um 20 Uhr einschaltet**.

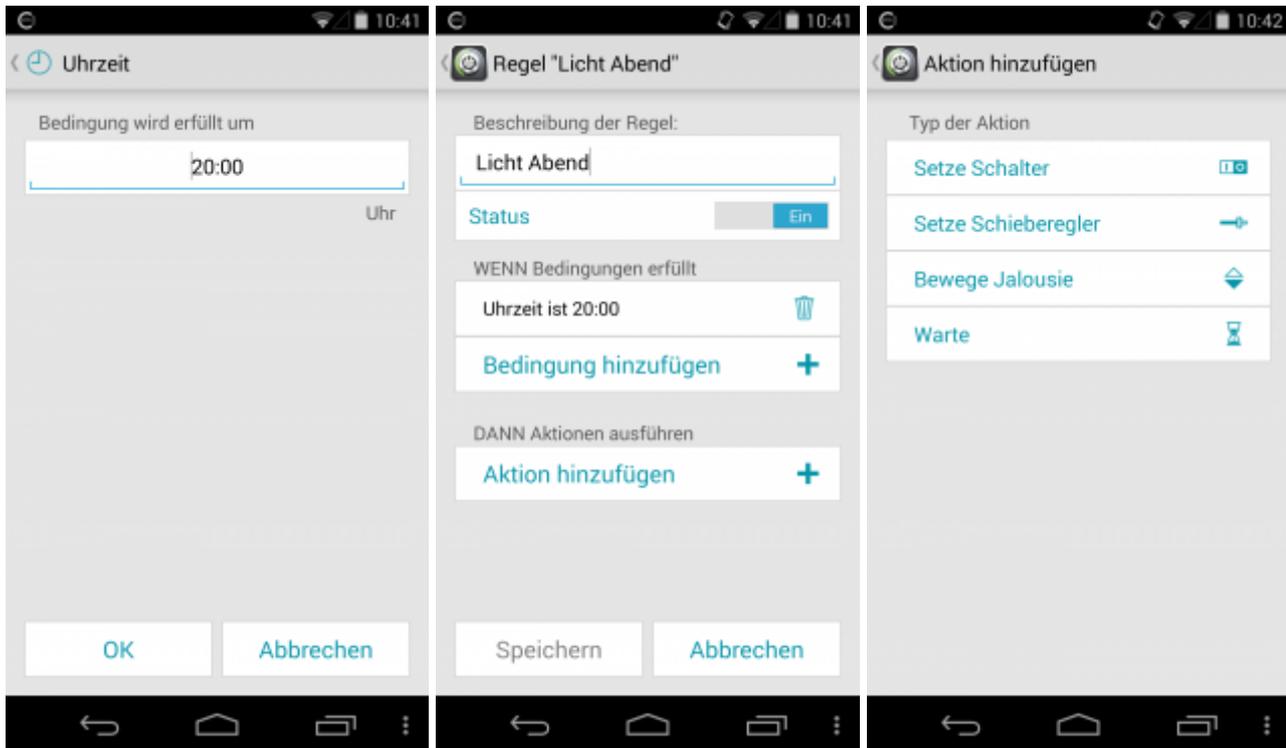
Für dieses Beispiel werden wir ein Android-Gerät verwenden. Um zu sehen, wie das Erstellen auf iOS funktioniert, siehe [Beispielregel 2 \(Jalousien herunterfahren nach Sonnenuntergang\)](#).

Zuerst klicken Sie auf *“Regel hinzufügen”*. Nun müssen Sie einen Namen für die Regel eingeben, wir nennen sie *“Licht Abend”*. Der *“Status”*-Schalter unterhalb zeigt uns, dass die Regel aktiv ist, wenn sie zum Server hochgeladen wird.

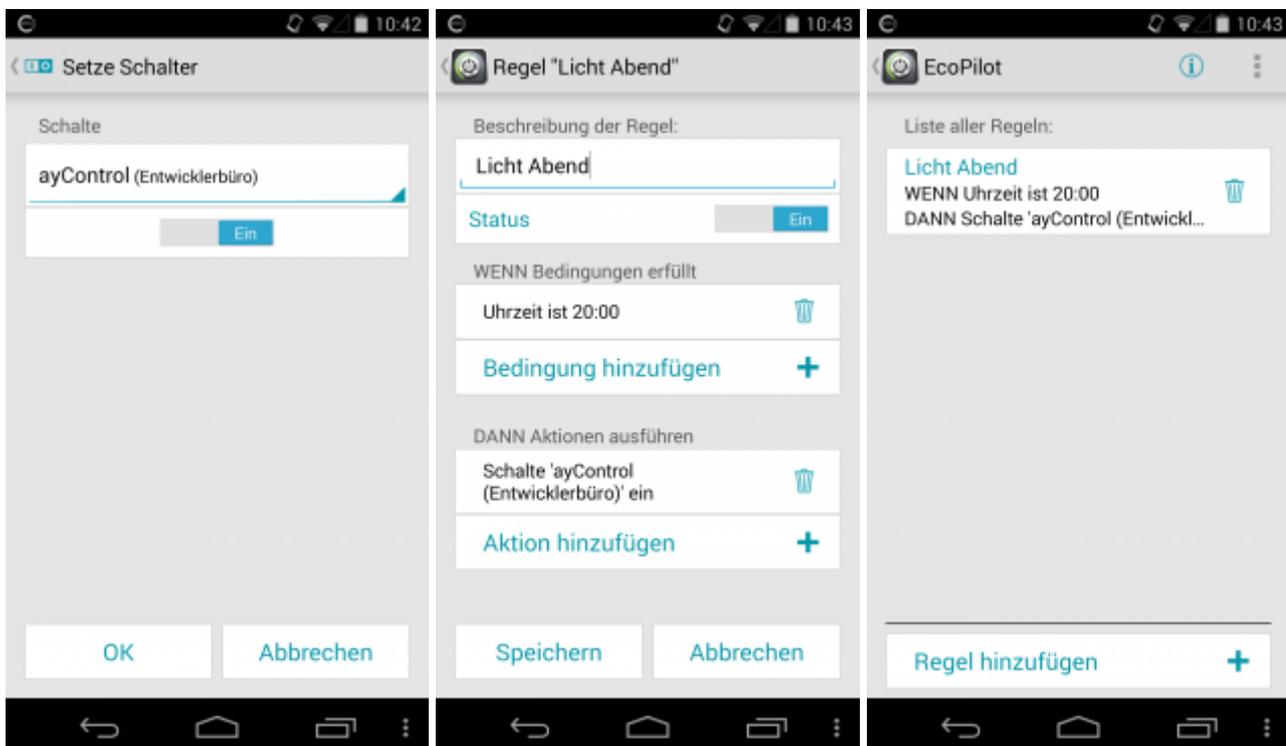
Es ist Zeit die **Bedingung** hinzuzufügen. Klicken Sie auf *“Bedingung hinzufügen”* und wählen Sie *“Uhrzeit”*, da wir wollen, dass der EcoButler die Regel zu einer bestimmten Uhrzeit ausführt. Wählen Sie 20 Uhr und klicken sie OK.



Nun da wir unsere Bedingung haben, müssen wir eine **Aktion** erstellen. Klicken Sie auf *“Aktion hinzufügen”* und wählen Sie *“Setze Schalter”*, da wir ein Licht anschalten wollen. In der nun erscheinenden Liste sehen Sie alle Schalter in Ihrem Profil. Wählen Sie den Schalter für das Licht, welches Sie einschalten wollen. Stellen Sie sicher, dass Sie *“An”* als gewünschten Zustand für das Licht gewählt haben und klicken Sie *“OK”*.



Zuletzt müssen wir nur noch auf *"Speichern"* tippen. Schon wird die Regel zum EcoButler Server gesendet und dort gespeichert. Am Hauptbildschirm werden Sie nun sehen, dass *"Licht Abend"* zur Liste Ihrer Regeln hinzugefügt wurde. Der EcoButler wird nun automatisch das Licht um 20 Uhr einschalten.



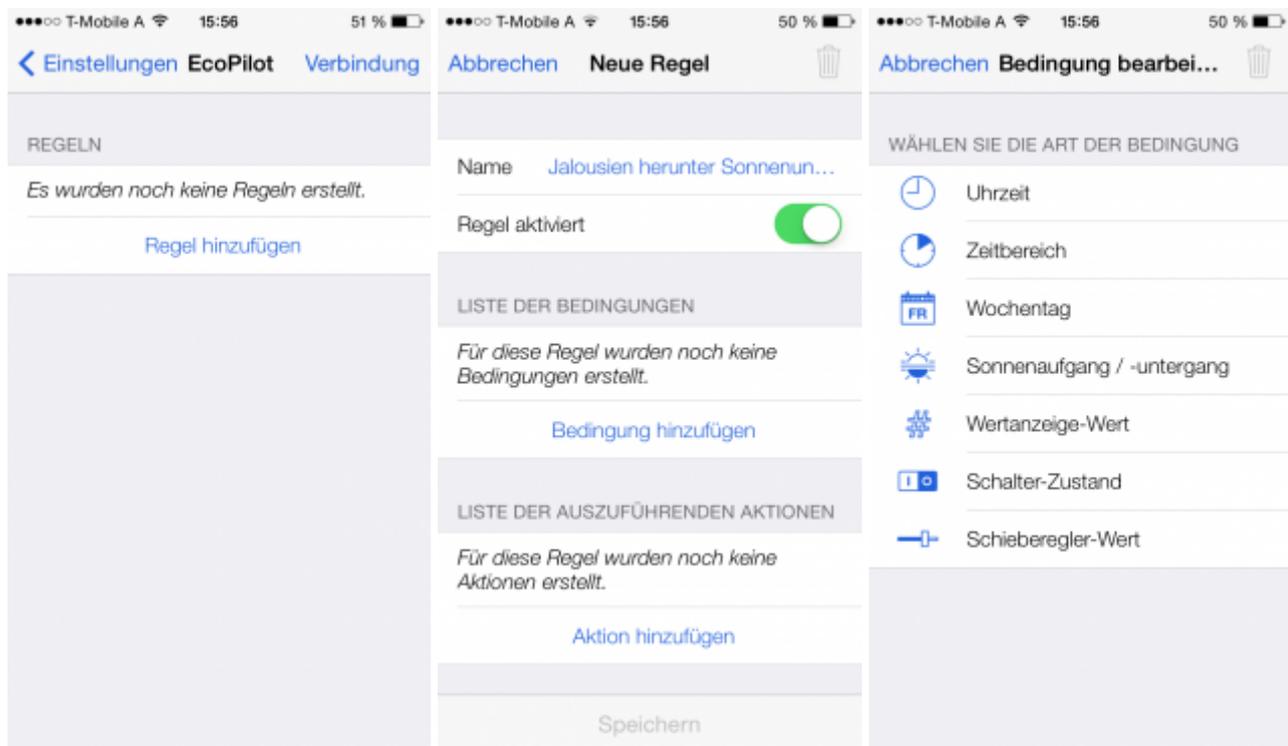
Beispielregel 2 (Jalousien herunterfahren nach Sonnenuntergang)

Im nächsten Beispiel wollen wir eine Regel erstellen, welche die **Jalousien im Schlafzimmer eine Stunde nach Sonnenuntergang herunterfährt**. Das soll nur **werktags** passieren.

Erneut erstellen wir zuerst eine neue Regel und nennen sie "Jalousien herunter Sonnenuntergang".

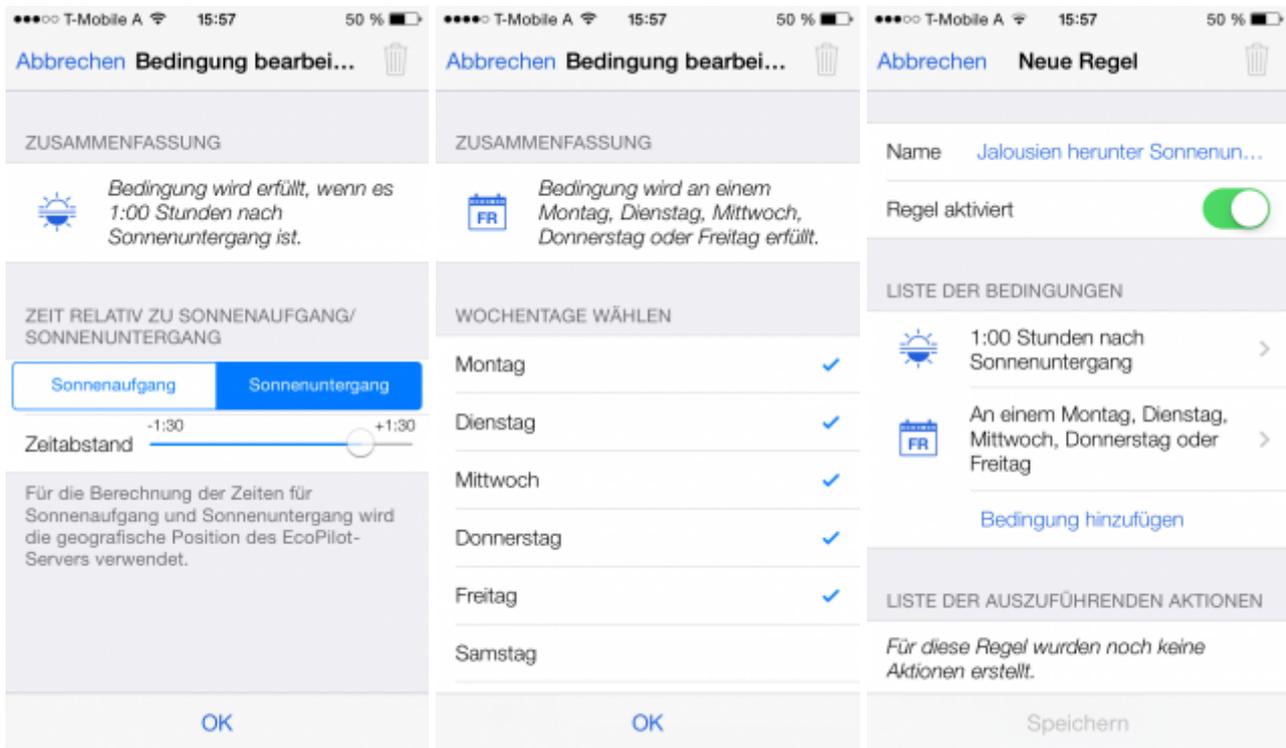
In diesem Fall müssen wir die beiden **Bedingungen Sonnenuntergang** und **Wochentag** verwenden.

Klicken Sie auf "Bedingung hinzufügen" und auf "Sonnenaufgang/-untergang". Da wir wollen, dass die Bedingung eine Stunde nach Sonnenuntergang erfüllt wird, wählen Sie "Sonnenuntergang" und stellen Sie das Offset auf 60 Minuten.



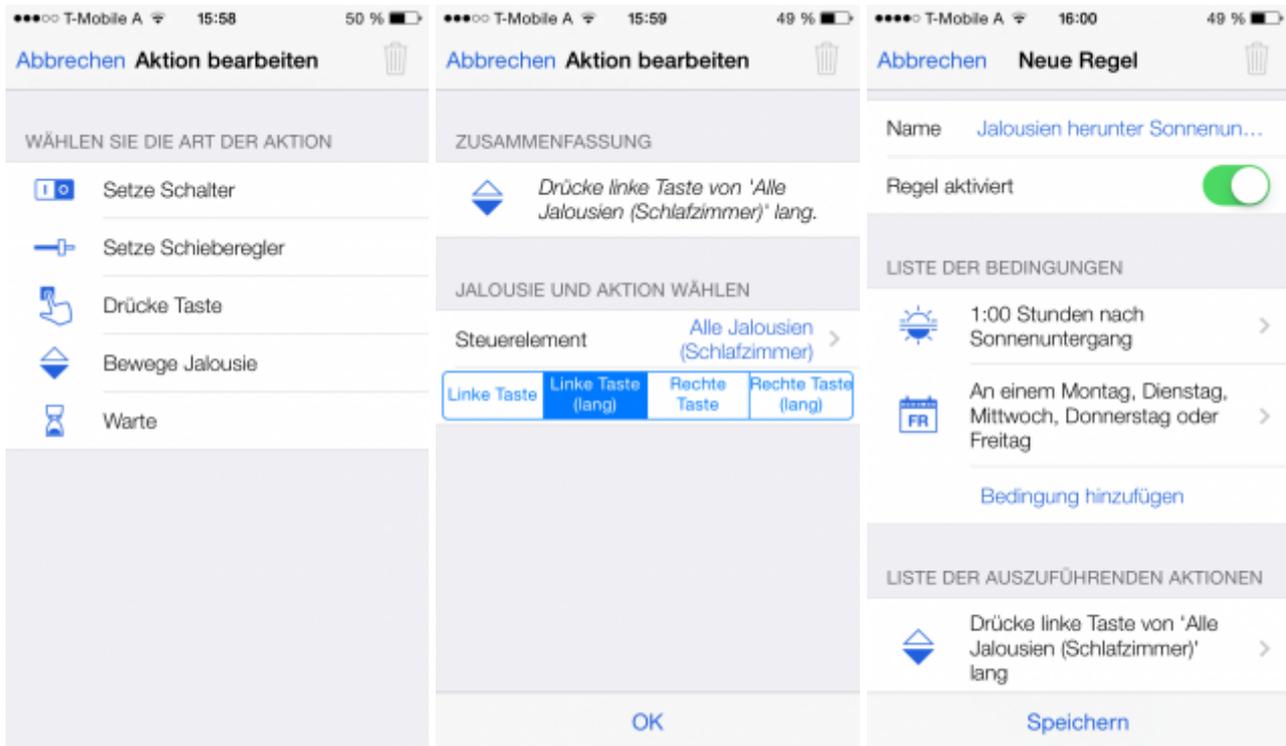
Wichtig: Die Sonnenaufgang /-untergang Bedingung verlangt, dass der EcoButler Server mit dem Internet verbunden ist und die Standortdienste aktiviert sind, um die Sonnenaufgangs- / Sonnenuntergangszeiten korrekt zu berechnen. Wenn Sie diese deaktivieren, funktioniert dieses Feature möglicherweise nicht korrekt.

Nun müssen wir eine **zweite Bedingung** erstellen. Wählen Sie "Wochentag" und markieren Sie Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, da die Regel nur werktags ausgeführt werden soll. Bestätigen Sie mit "OK".



Diese Regel wird nun an Wochentagen, eine Stunde nach Sonnenuntergang, ausgeführt. Nun können wir die gewünschte **Aktion** hinzufügen. Klicken Sie auf *“Aktion hinzufügen”* und wählen Sie *“Jalousien bewegen”*. Nun können wir die Jalousie auswählen, die gesteuert werden soll. In unserem Fall wählen wir jene im Schlafzimmer und selektieren *“linke Taste (lang)”* / *“Nach unten lang gedrückt”*, da wir wollen, dass sie komplett geschlossen wird.

Nun brauchen Sie nur noch auf *“Speichern”* zu tippen und die Regel ist aktiv.



Beispielregel 3 (Licht in Zeitbereich einschalten)

In diesem Beispiel wollen wir das **Außenlicht von Sonnenuntergang bis 23 Uhr eingeschalten** lassen. Daher müssen wir hier **zwei Regeln** erstellen.

Erstellen Sie die **erste Regel**, beginne Sie mit der **Bedingung**: Klicken Sie auf "*Bedingung hinzufügen*" und "*Sonnenaufgang/-untergang*", wählen Sie "*Sonnenuntergang*". Nun zur **Aktion**: Klicken Sie "*Aktion hinzufügen*" und "*Setze Schalter*". Wählen Sie das Kontrollelement Ihres Außenlichtes und stellen Sie den Schieberegler auf "Ein".

Nun müssen wir die **zweite Regel** erstellen. Fügen Sie die Bedingung "*Zeit*" hinzu und geben Sie 23 Uhr ein. Danach erstellen wir die Aktion "*Setzte Schalter*" und wählen erneut das Kontrollelement des Außenlichtes aus, setzen den Schieberegler aber auf "Aus".

Glückwunsch, Sie haben eine Automation mit zwei Regeln erstellt!

Beispielregel 4 (einen stille Alarm auslösen)

Hier wollen wir eine Automation erstellen die den **Alarm von 22 bis 6 Uhr aktiviert und mit einem Licht blinkt, wenn der Alarm ausgelöst wird.**

Zunächst erstellen wir die erste Regel, klicken auf "*Bedingung hinzufügen*" und auf "*Uhrzeit*". Wir setzen sie auf 22 Uhr. Nun erstellen wir die Aktion "*Setze Schalter*" und wählen das Kontrollelement welches den Alarm aktiviert / deaktiviert und setzen es auf "an". In den meisten Fällen ist das Aktivieren / Deaktivieren als AN / AUS Schalter programmiert. Sie können auch eine Taste verwenden, für den Sie dann die "*Bediene Taste*"-Aktion auswählen müssen.

Nun erstellen wir eine zweite Regel, fügen eine Bedingung hinzu und wählen "*Schalter-Zustand*". Dann wählen wir erneut das Steuerelement zum Aktivieren / Deaktivieren des Alarms und setzen den Status auf "Ein" Achtung: Wenn Sie eine Taste für das Aktivieren / Deaktivieren verwenden, benötigen Sie eine zusätzliche Wertanzeige um den Status der Alarmanlage anzuzeigen. In diesem Fall wählen Sie dann die Bedingung "*Wertanzeige*"

Wir fügen eine weitere Bedingung hinzu: wählen Sie "*Wertanzeige*" und wählen Sie das Kontrollelement welches anzeigt, ob der Alarm ausgelöst wurde und setzen Sie den Wert auf 1.

Für den Alarm müssen wir ein paar Aktionen erstellen: Zuerst fügen wir die Aktion "*Setze Schalter*" hinzu, wählen das Steuerelement des gewünschten Lichts für den Alarm und setzen es auf "an", Dann fügen wir eine "*Warte*" Aktion hinzu und geben 1 Sekunde ein. Erneut erstellen wir eine "*Setze Schalter*" Aktion, wählen das gewünschte Licht aus und setzen es auf "aus". Wir fügen eine weitere "*Warte*" Aktion mit 1 Sekunde hinzu. Wiederholen Sie das Hinzufügen dieser vier Aktionen so lange, wie Sie den Alarm anzeigen lassen wollen.

Schlussendlich benötigen wir noch eine dritte Regel, die den Alarm deaktiviert. Wir müssen nur eine neue Regel erstellen und eine "*Uhrzeit*" Bedingung mit der Zeit "6 Uhr" hinzufügen. Dann erstellen wir eine "*Setze Schalter*" Aktion, wählen das Steuerelement für das Aktivieren / Deaktivieren des Alarms und setzen es auf "aus"

Regeln bearbeiten, löschen und sichern

Es ist möglich Regeln zu bearbeiten und zu löschen.

- Um eine Regel zu bearbeiten, wählen Sie die Regel in der Liste aus und ändern Sie diese.
- Um eine Regel zu löschen, klicken sie einfach auf das *“Papierkorb”* Symbol rechts neben der gewünschten Regel.

Wenn Sie alle Regeln entfernen möchten und das Profil vom EcoButler Server entfernen wollen, klicken Sie *“Zurücksetzen”* im Menü der EcoButler Server App.

Regeln sichern

Sie können alle Regeln, die momentan auf der EcoButler App gespeichert sind, sichern und exportieren. Wählen Sie dazu einfach in den Einstellungen der EcoButler App *“Regeln sichern”*. Daraufhin werden diese in eine Datei exportiert, welche Sie per E-Mail versenden können.

Das gleiche können Sie auch im EcoButler-Bildschirm der ayControl App machen.

Um die Regeln wiederherzustellen, öffnen Sie einfach die Datei auf dem Android System auf dem EcoButler läuft.

Häufig gestellte Fragen & Fehlerbehebung

Beim Verbinden zum EcoButler Server erscheint eine profilbezogene Fehlermeldung

Diese Fehler treten auf, wenn der EcoButler-Server ein anderes Profil geladen hat als das Gerät, mit welchem Sie sich verbinden.

Wenn sie das auf dem EcoButler Server aktive Profil am Gerät haben, aber es nicht das aktive Profil ist, wird ayControl Sie fragen ob Sie auf dieses wechseln wollen, damit Sie sich verbinden können.

Wenn Sie das Profil des EcoButler Servers nicht auf Ihrem Gerät installiert haben oder Ihr Gerät eine ältere Version davon hat, können Sie sich nicht verbinden. Es gibt 3 Möglichkeiten, dies zu beheben:

- Installieren sie das Profil (oder die Version vom Profil), welches der EcoButler benützt, auf Ihrem Gerät
- Wählen Sie den "Zurücksetzen" Menüpunkt in der EcoButler Server App. Dies löscht das Profil und alle seine Regeln vom EcoButler-Server. Danach können Sie sich mit jedem Profil zum Server verbinden, welches dann geladen und verwendet wird.
- Löschen Sie alle Regeln des EcoButler-Servers , was auch Ihr Profil vom Server löschen wird. Dies kann von der ayControl App aus getan werden.

Achtung: Möglicherweise müssen Sie ayControl neu starten, damit es den Server wieder korrekt erkennt!

Was muss ich beachten wenn ich mein ayControl Profil aktualisiere?

Wenn Sie Ihr ayControl Profil aktualisiert haben (z.B.: einen neuen Schalter hinzugefügt) und es auf Ihr Gerät geladen haben, müssen Sie den EcoButler Server nicht zurücksetzen. Er aktualisiert sein Profil automatisch mit der Version auf Ihrem Gerät.

Achtung: Das Profil muss die selbe Profil-ID haben (die sich ändert, wenn es mit dem Editor in eine neue Datei gespeichert wird), Es darf sich nur im Versionscode unterscheiden. Wenn sich die Profil-ID beim aktualisieren geändert hat, erscheint eine Fehlermeldung und Sie müssen den Server zurücksetzen und die Regeln neu erstellen.

Fehler: Zu viele Regeln

Sie haben die maximale Basisanzahl an Regeln (eine Regel) in der EcoButler Server App überschritten. Sie müssen nur die Zugangsdaten Ihres ayControl Erweiterungspakets in der Server App eingeben, um die Anzahl der Regeln auf "unlimitiert" zu setzen. Der EcoButler benötigt weiters einen Platz im Erweiterungspaket, also stellen Sie sicher, dass ein Platz verfügbar ist.

ayControl findet den EcoButler Server nicht

Dies kann verschiedene Gründe haben:

- Starten Sie den EcoButler neu und klicken sie auf das "Info"-Symbol um sicherzugehen, dass er korrekt ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der EcoButler Server, die ayControl App und das KNX IP Interface im selben Netzwerk sind.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Router und Netzwerk "IP Multicast" unterstützt

Wenn keine der oben genannten Lösungen hilft, können Sie die Adresse des Servers manuell eingeben. Klicken Sie einfach das "Info" Symbol in der Server App, notieren Sie sich IP-Adresse und Port und geben Sie diese in ayControl ein.

Die Sonnenaufgang/-untergang Bedingung funktioniert nicht

Diese Funktion benötigt eine Internetverbindung und das Aktivieren der Standortdienste am EcoButler-Servergerät, um die Sonnenaufgangs und Untergangszeiten korrekt zu berechnen. Wenn diese Voraussetzungen nicht erfüllt sind, funktioniert diese Bedingung nicht korrekt.

Die Push-Benachrichtigungen funktionieren nicht

Stellen Sie zuerst sicher, dass Sie die Push-Benachrichtigungen für Ihr Gerät aktiviert haben:

- iOS: Unter "Verbindungseinstellungen" des EcoButler-Teils der ayControl App, der Slider "Push-Nachrichten"
- Android: Im EcoButler-Teil der ayControl App, im Menü (3 Punkte), der Unterpunkt "Push Registrierung"

Nun sollten Sie das registrierte Gerät beim Erstellen einer Regel mit Push-Nachrichten als Empfänger auswählen können.

Hinweis: Falls Sie iOS verwenden, kann es sein, dass Sie die Systemanfrage für Push-Nachrichten nicht erlaubt haben! Um dies im Nachhinein zu erlauben, gehen Sie in Einstellungen > Mitteilungen von iOS, wählen Sie ayControl und aktivieren alle Benachrichtigungen.

